

LIVE-WEBINAR: Die Vollstreckung in Geldforderungen und andere Vermögensrechte

Produktnummer	Termin	Gebühren pro Teilnehmer/-in
2026-2569SD	25.06.2026	282,00 EUR
	09:00 Uhr bis 16:30 Uhr	Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Die alleinige Vollstreckung durch den Gerichtsvollzieher bzw. durch den/die Vollstreckungsbeamten/Vollstreckungsbeamtin erbringt häufig nicht den erwarteten Erfolg. Es müssen daher immer wieder neue Wege gefunden werden, eine offen stehende Forderung einzuziehen. Die Vollstreckung in Forderungen eröffnet hierbei immer wieder neue und überraschende Wege, die über die klassischen Bereiche der Vollstreckung in Arbeitseinkommen und in Bankverbindungen hinausgehen. Es werden Vollstreckungsmöglichkeiten erläutert, die nicht unbedingt auf den ersten Blick ersichtlich sind, wie vorgegangen werden muss bzw. wie auf Reaktionen des/der Schuldners/Schuldnerin oder Dritter zu reagieren ist. Breiter Raum wird der Erörterung und Lösung der Probleme und der praktischen Fälle der Teilnehmenden gewidmet. Formulierungshilfen für Verfügungen werden gegeben. Auf die neueste Rechtsprechung wird bei den einzelnen Programmpunkten intensiv eingegangen. Die Auswirkungen eines Insolvenzverfahrens auf bestehende Pfändungen werden behandelt, wie auch die Möglichkeiten eines/einer Gläubigers/Gläubigerin, hier noch etwas für sich zu „retten“.

Inhalte

- Vorbereitung der Vollstreckung
 - Ermittlungsmöglichkeiten
 - Die Vermögensauskunft und das Schuldnerverzeichnis
- Pfändungsverfahren
 - Durchführung der Pfändung
 - Rechtswirkung der Pfändung
 - Verwertung
 - Rechtsstellung der Beteiligten
 - Zusammentreffen von Abtretung und Pfändung bzw. mehrfacher Pfändung und Aufrechnung
 - Die Drittschuldnererklärung
- Pfändung und Insolvenz

Ort

VWA Digital

Kontakt

Information

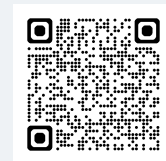
Katharina Rimmer
0711 21041-42
k.rimmer@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Andrea Daubner
0711 21041-35
a.daubner@w-vwa.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Technische Anforderungen



Impressum

Datenschutzhinweise

- Die sogenannte Rückschlagsperre
- Die Insolvenzanfechtung
- Unterhaltspfändungen und Insolvenz
- Wirkungen der Restschuldbefreiung
- Pfändung von Arbeitseinkommen
 - Zugriffsbereich, Einschränkungen, Erweiterungen
 - Pfändung wegen Unterhalt
 - Verschleiertes Arbeitseinkommen
 - Zusammenrechnung verschiedener Arbeitseinkommen bzw. mit Sozialleistungsansprüchen
- Pfändung bei Kreditinstituten Das Pfändungsschutzkonto
 - Sonstiger Pfändungsschutz
 - Herabsetzung der Pfändungsgrenzen
 - Pfändung von sonstigen Geldforderungen
 - Steuererstattungsansprüche
 - Sonstige relevante Geldforderungen
- Pfändung in sonstige Vermögensrechte
 - Anwartschaften (Eigentumsvorbehalt, Sicherungsansprüche)
 - Grundpfandrechte
 - Fragen im Zusammenhang mit der Vollstreckung gegen Firmen
- Effiziente Formulierungen und Anträge
- Behandlung einzelner Fragen und Probleme der Teilnehmer/innen
- Erfahrungsaustausch und Diskussion

Dozent

Assessor jur. Peter Rothfuss

Dipl. Jur., Stadtrechtsdirektor a. D.

Lernziele

Sie lernen Vollstreckungsmöglichkeiten rechtssicher anzuwenden, die über die Standards hinausgehen. Sie können mit Formulierungen für Pfändungen arbeiten, die Ihnen Vorteile gegenüber anderen vollstreckenden Gläubiger/Gläubigerinnen erschaffen.

Zielgruppe

Mitarbeitende die mit der Geltendmachung und dem Einzug von Geldforderungen befasst sind.